

Presseinformation

zum Magdeburger Modellprojekt „Eine Woche voller Kultur“

vom Sa, 24. April bis Fr, 30. April 2021

eine gemeinsame Initiative des „Netzwerk Freie Kultur“ Magdeburg und städtischer Kultureinrichtungen in Kooperation mit der Kulturdezernentin für die kontrollierte, schrittweise Öffnung der Kultureinrichtungen

beteiligte Einrichtungen in alphabetischer Reihenfolge:

- 1 Festung Mark
- 2 Feuerwache
- 3 Forum Gestaltung
- 4 Gesellschaftshaus
- 5 Kabarett "...nach Hengstmanns"
- 6 Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“
- 7 Moritzhof
- 8 OLi Kino
- 9 Puppentheater Magdeburg
- 10 Ravelin 2
- 11 Theater an der Angel
- 12 Theater Magdeburg
- 13 Viehbörse
- 14 Volksbad Buckau
- 15 Volkshochschule Magdeburg

Korrespondenz: Christian Szibor
0151/16203620

christian.szibor@netzwerk-freie-kultur.de
www.netzwerk-freie-kultur.de

„Eine Woche voller Kultur“ vom Sa, 24. April bis Fr, 30. April 2021

Seit März letzten Jahres befindet sich unser Land im pandemischen Ausnahmezustand. Die Gesellschaft ist tief gespalten und die existenziellen Sorgen und Ängste in der Bevölkerung nehmen zu.

Der bisherige Verlauf der Corona-Krise zeigt, wie schwer es ist, den so dringend erforderlichen gesellschaftlichen Konsens aufrecht zu erhalten, wenn die Kulturszene nahezu vollständig in den verordneten Stillstand versetzt wird.

Mit unserer gemeinsamen Initiative zur kontrollierten und schrittweisen Wiederöffnung der Kultureinrichtungen wollen wir aus Magdeburg ein Signal der Hoffnung aussenden und die Kultur als notwendiges Lebensmittel wieder in ihr Wirkrecht setzen.

Die Kultur darf nicht als Letzte öffnen!

Deshalb öffnen in einem ersten Schritt von Sa, dem 24. April bis Fr, dem 30. April 15 Kultureinrichtungen Magdeburgs mit einem eigenen Angebot an jeweils einem Tag für jeweils insgesamt maximal 100 Gäste pro Tag ihre Häuser.

Hierfür hat jede/r Veranstalter*in ein an die örtlichen Gegebenheiten angepasstes Hygienekonzept auf Grundlage der bisherigen in der Pandemie durchgeführten Veranstaltungen erarbeitet.

Dessen Kernbestandteil ist die Vorlage eines tagesaktuellen negativen zertifizierten Testergebnisses der Besucher*innen bzw. aller Mitwirkenden.

Mit der schrittweisen Wiederöffnung der Kultureinrichtungen in Sachsen-Anhalt kann ein wegweisendes und Mut machendes Signal an die Menschen ausgehen. Bereits die Öffnung von Kultureinrichtungen für wenige Gäste ist für den Erhalt der Kulturlandschaft von großer Relevanz.

Künstler*innen brauchen ihr Publikum und dessen emotionale Feedbacks. Nur durch die direkte und unmittelbare Interaktion mit den Gästen, kann sich die künstlerische Darbietung wirkungsvoll entfalten und beim Publikum die gewünschte Resonanz einstellen. So war das Streaming von Kulturproduktionen aus leeren Räumen in den ersten Wochen des pandemiebedingten Lockdowns eine Notlösung.

Selbstverständlich hat die Gesundheit nach wie vor oberste Priorität. Damit aber die Menschen nicht den Mut verlieren und sich weiter an die Kontaktbeschränkungen halten, bedarf es neuer Ansätze im Umgang mit der Krise, denen das „Netzwerk Freie Kultur“ mit diesem Modellprojekt gerecht werden möchte.

Voraussetzung ist die Voranmeldung bzw. der Erwerb von Karten im Vorverkauf der jeweiligen Einrichtungen. Der Vorverkauf der begrenzten Ticketkontingente startet am Sa, dem 17. April.

Weitere Informationen zum kompletten Programm und den beteiligten Einrichtungen werden auf der Website www.netzwerk-freie-kultur.de veröffentlicht.

Programmangebote der beteiligten Einrichtungen in chronologischer Reihenfolge

| Einrichtung | Programmbezeichnung | Datum | Uhrzeit | maximale Gästezahl |
|-------------------------------|---|-------------|-----------|-----------------------|
| OLi Kino | FREE SOLO, Abenteuerdoku | Sa, 24. Apr | 20:00 Uhr | 50 |
| Theater Magdeburg (Opernhaus) | Sinfoniekonzert | Sa, 24. Apr | 19:30 Uhr | 50 |
| Feuerwache | Konzert mit Martin Rühmann | So, 25. Apr | 16:00 Uhr | 45 |
| Viehbörse | „BeSwingt mit Gästen“ | So, 25. Apr | 15:00 Uhr | 30 |
| Puppentheater | für Kinder: "Teddy Brumm" | So, 25. Apr | 15:00 Uhr | 25 |
| Gesellschaftshaus | Philharmonisches Bläserquintett | Mo, 26. Apr | 19:30 Uhr | 70 |
| Volkshochschule Magdeburg | Stadteiführung Hegelstraße | Mo, 26. Apr | 15:00 Uhr | 30 |
| Kabarett "Nach Hengstmanns" | Wahlspezial 2021 | Di, 27. Apr | 19:30 Uhr | 50 |
| Ravelin 2 | Konzert mit den "Liederknechten" | Di, 27. Apr | 19:30 Uhr | 50 |
| Forum Gestaltung | Vorstellung der Stadtschreiberin Marlen Schachinger | Mi, 28. Apr | 19:30 Uhr | 33 |
| Volksbad Buckau | Führung "Buckau bei Nacht" | Mi, 28. Apr | 19:00 Uhr | 33 |
| Moritzhof | Konzert "Betty Oh Boy" | Mi, 28. Apr | 20:00 Uhr | 33 |
| Puppentheater | für Erwachsene: "Schonzeit" | Do, 29. Apr | 20:00 Uhr | 50 |
| Kabarett "Zwickmühle" | Kabarett "Geld oder Hiebe" | Do, 29. Apr | 20:00 Uhr | 50 |
| Festung Mark | Konzert mit Gary O'Connor & Skystones | Fr, 30. Apr | 19:00 Uhr | 50 |
| Theater an der Angel | Karl Valentin Abend | Fr, 30. Apr | 20:00 Uhr | 50 |

Es folgen die **Informationen zu den Programmangeboten** der jeweiligen Einrichtungen in chronologischer Reihenfolge

EINE WOCHE VOLLER KULTUR mit dem Film „Free Solo“ + Poetry-Performer Herbert Beesten

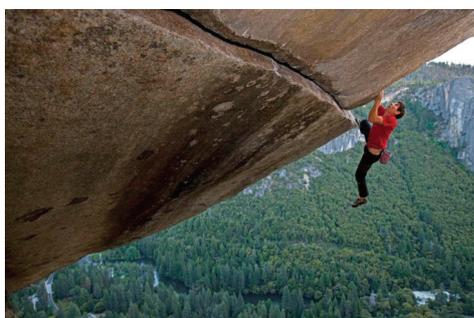
Einlass: 17.00 Uhr / Beginn: 18.00 Uhr (nur mit tagesaktuellem negativem Testzertifikat) Eintritt: 10 € Tickets über: info@oli-kino.de oder 0391-535 48 622. Limitiert auf 50 Tickets.

Lange mussten Künstler*innen und auch die Magdeburger Bevölkerung auf Kultur verzichten. Mit unserer gemeinsamen Initiative zur kontrollierten und schrittweisen Wiederöffnung der Kultureinrichtungen wollen wir im Verbund mit dem Netzwerk Freie Kultur aus Magdeburg ein Signal der Hoffnung aussenden und die Kultur als notwendiges Lebensmittel wieder in ihr Wirkrecht setzen. Auf der Grundlage des Erlasses des Kulturministeriums an die Stadtverwaltung wird es jetzt endlich möglich, in einem ersten Schritt von Sa, dem 24. April bis Fr, dem 30. April 15 Kultureinrichtungen Magdeburgs mit einem eigenen Angebot an jeweils einem Tag für jeweils insgesamt 100 Gäste ihre Häuser zu öffnen.

Wir geben Samstag, den 24. April unter dem Motto „Endlich wieder Abenteuer – und sei es nur im Kino“ den Startpunkt. Gezeigt wird der Oscar-gekrönte Dokumentarfilm

„Free Solo“ (USA 2018, 100 Min., FSK 6)
Regie: Jimmy Chin, Elizabeth Chai Vasarhelyi

Jeder Fehler, jede kleinste Unaufmerksamkeit kann den Tod bedeuten: Free-Solo-Kletterer Alex Honnold bereitet sich im Sommer 2017 auf die Erfüllung seines Lebenstraums vor. Er will den bekanntesten Felsen der Welt erklimmen, den 975 Meter hohen und fast senkrechten El Capitan im Yosemite-Nationalpark in Kalifornien. Free Solo bedeutet: im Alleingang, ohne Seil und ohne Sicherung. Die mehrfach preisgekrönte Dokumentarfilmerin Elizabeth Chai Vasarhelyi und ihr Kameramann, Profi-Bergsteiger Jimmy Chin, durften Honnold begleiten und fesseln die Zuschauer mit sensationellen Naturaufnahmen in schwindelerregenden Bildern. Entstanden ist so das atemberaubende und zugleich intime Portrait eines der ungewöhnlichsten Athleten unserer Zeit. FREE SOLO erzählt von den Opfern, die Honnold erbringen muss, um körperliche Höchstleistungen erzielen zu können, von Rückschlägen und Verletzungen. Was treibt Honnold an, sein Leben zu riskieren und wie gehen seine Eltern, Freunde und seine Lebensgefährtin damit um?



Bildrechte: capelight pictures

OLi-Kino, Olvenstedter Str. 25a, 39108 Magdeburg 0391-53548622 www.oli-kino.de Mail info@oli-kino.de



SINFONIEKONZERT IM APRIL

Das Theater Magdeburg beteiligt sich mit einem russischen Konzertprogramm am Magdeburger Modellprojekt »Eine Woche voller Kultur«. GMD Anna Skryleva und die Magdeburgischen Philharmonie erzählen zwei musikalische Geschichten: Das tschechische Märchen »Die kleine Kreide« inspirierte die russische Komponistin Sofia Gubaidulina 1971 zu ihrem »Märchenpoem«. Die bei Hamburg lebende, mittlerweile fast 90-jährige hochdekorierte Künstlerin zeichnet die poetische Geschichte um ein Stück Schulkreide nach, das gern prächtige Schlösser, schöne Gärten und das weite Meer zeichnen würde, aber immer nur langweilige Wörter, Zahlen und geometrische Figuren auf die Tafel malen darf.

Leidenschaftlicher und handfester geht es in Bizets berühmter Oper um die selbstbewusste Carmen zu, die sich in ihrem Freiheitsdrang auch von der Liebe des Soldaten Don José nicht einschränken lassen will. Der russische Komponist Rodion Schtschedrin setzte sich 1967 für eine Ballettproduktion des Moskauer Bolschoi-Theaters kreativ mit Bizets Oper auseinander und arrangierte sie für Streichorchester und Schlagwerk. Mit der »Carmen«-Suite schuf er nicht nur seine bekannteste Komposition, sondern schrieb seiner Frau Maja Plissezkaja, der »Prima Ballerina assoluta« des Bolschoi, eine absolute Traumrolle auf den Leib.

Karten sind zum Preis von 15,00 € (erm. 10,00 €) ausschließlich telefonisch ab Mo. 19. 4. 2021, 10.00 Uhr an der Theaterkasse unter (0391) 40 490 490 erhältlich.

Pro Kunde können maximal zwei Karten erworben werden.

SOFIA GUBAIDULINA

Märchenpoem für Orchester

RODION SCHTSCHEDRIN

Carmen-Suite für Streichorchester und Schlaginstrumente nach Georges Bizet

Magdeburgische Philharmonie

GMD Anna Skryleva Dirigentin

KASSE IM OPERNHAUS

Mo. - Fr. 10.00 Uhr - 15.00 Uhr
Tel.: (0391) 40 490 490

 **Theater**
Magdeburg

Sonntag, 25. 4. 21, 16 Uhr
Frühlingserwachen

Innerhalb der Modellwoche lädt die Feuerwache zu einem Hofkonzert mit Martin Rühmann & Sylvia Oswald ein. Begleitet werden die beiden am Bass von Lars Düseler. Die sehnsuchtsvollen Songs nach Ferne vom Leuchtturmwärter bis „Keine Haie“, die belebenden, aufmunternden Lieder Komm Tanz, Sommernacht, Elbkind, Farbenlied sind Balsam für die Seele, in dieser schwierigen Zeit.

Außerdem haben die BesucherInnen an der Tag die Möglichkeit, noch einmal die Ausstellungen der Magdeburger Künstlerinnen Tabea Wollner und Helga Borisch zu besuchen. Musikalisch begleitet werden diese Ausstellungen von Martin Müller am Akkordeon.

Einlass ab 14.30 Uhr, Beginn 16 Uhr

Eintritt 15 Euro

Mittwoch, 28. 4. 21, 19 Uhr
Buckau bei Nacht

Das Volksbad Buckau lädt zu einer Führung mit Mutter Bode (Nadja Gröschner) und Opa Stitterich (Frank Kornfeld) ein. Im Kerzenschein erfahren die BesucherInnen kleine, oft unbekannte Details aus der Buckauer Geschichte und sehen Ecken, die schnell vergessen lassen, das Buckau einstmals ein nicht so beliebtes Arbeiterviertel war.

Der Treff- und Endpunkt ist der Hof vom Volksbad Buckau, Einlass ab 18.30 Uhr.

„BeSwingt mit Gästen“

25. April 2021, 15 Uhr im Rahmen der „Woche voller Kultur“ in Zusammenarbeit mit der „Viehbörse“ Magdeburg und dem „Theater in der Grünen Zitadelle“ Magdeburg

Veranstaltungsort: Viehbörse Magdeburg, Handelshof 3, 39108 Magdeburg

Künstler*Innen: „Beswingt“ (Ulrike Nocker, voc und Oliver Vogt, piano)
„Enrico Scheffler“, voc - Theater Grüne Zitadelle
„Marco Reiß“, violine - Rossini-Quartett
„Eddie Weimann“, git und voc

Personal: Ton/Lichttechniker, Einlass, Gastronomie, Haustechniker

Programm: max. 80-90min ohne Pause

Von den Beatles über Eric Clapton und Robbie Williams bis zum Liedermacher gibt es ein kleines, leichtes Nachmittagskonzert – mal wieder LIVE.

Eintritt (nur VVK): 18€

Die Teilnahme bedingt einen AKTUELLEN, ZERTIFIZIERTEN Negativtest – max. Gültigkeit 24 Stunden, Anmeldung für die Teilnahme NUR mit nachverfolgbaren Angaben jedes Gastes. Die allgemeinen AHA-Regeln sind zu befolgen.

Tickets über: info@viehbörse-magdeburg.de oder 0391/25193170



Im Rahmen eines Modellprojektes der Stadt Magdeburg spielen wir am

25.04.21 um 15.00 Uhr für Kinder: "Teddy Brumm" und am
29.04.21 um 20.00 Uhr für Erwachsene : "Schonzeit"

Noch mehr Informationen gibt es auf unserer Website.
[Puppentheater Magdeburg \(puppentheater-magdeburg.de\)](http://puppentheater-magdeburg.de)

Sonntag

25.04. 15:00 Uhr

Teddy Brumm

Teddy Brumm hat ein löcheriges und schmutziges Fell bekommen. Nun landet er in der Ecke des Kinderzimmers und wird nicht mehr beachtet. Brumm ist darüber sehr traurig und läuft davon. Doch bald schon wird er gesucht. Kehrt Brumm zurück? Eine einfühlsame Geschichte über Freundschaft und Respekt voreinander, welche nichts mit dem Äußerlichem zu tun hat.



Donnerstag

29.04. 20:00 Uhr

Schonzeit

Im Wald sitzt die Großmutter in Eintracht mit dem Wolf, auch außerhalb der hundert Tage zählenden Frist, in der er nicht geschossen werden kann. Der Jäger wirft die Flinte ins Korn und geht zurück ins Dorf, wo eine Frau, die „Mutter“, im Wirtshaus Männer mit Bier versorgt. Einst hatte sie die Großmutter allein im Wald zurückgelassen und das Mädchen bekommen, das nun kein Kind mehr ist. Es sucht seinen Vater, der im Wald geblieben ist, und will einen, der ihr gefällt.



EINE WOCHE VOLLER KULTUR

mit dem Philharmonischen Bläserquintett

Einlass: 18.30 Uhr / Beginn: 19.30 Uhr (nur mit tagesaktuellem negativem Testzertifikat)

Eintritt*: VVK: 14 € / erm. 11 € (zzgl. Geb.) Ticketlink: www.gesellschaftshaus-magdeburg.de

*Limitiert auf 70 Tickets

Lange mussten Künstler*innen und auch die Magdeburger Bevölkerung auf Kultur verzichten. Mit unserer gemeinsamen Initiative zur kontrollierten und schrittweisen Wiederöffnung der Kultureinrichtungen wollen wir im Verbund mit dem [Netzwerk Freie Kultur](#) aus Magdeburg ein Signal der Hoffnung aussenden und die Kultur als notwendiges Lebensmittel wieder in ihr Wirkrecht setzen. Auf der Grundlage des Erlasses des Kulturministeriums an die Stadtverwaltung wird es jetzt endlich möglich, in einem ersten Schritt von Sa, dem 24. April bis Fr, dem 30. April 15 Kultureinrichtungen Magdeburgs mit einem eigenen Angebot an jeweils einem Tag für jeweils insgesamt maximal 100 Gäste ihre Häuser zu öffnen.

Am Montag, den 26. April, wird das Philharmonische Bläserquintett (Thomas Kapun – Flöte, Henning Ahlers – Oboe, Georg Dengel – Klarinette, Ueli Bitterli – Horn, Gerd Becker – Fagott) ein Konzert im Gartensaal des Gesellschaftshauses geben.

Das Holzbläserquintett ist eine der klassischen Formationen der Kammermusik. Einen ersten Höhepunkt erreichte das Repertoire für diese Besetzung Anfang des 20. Jahrhunderts in Frankreich, wo das weiche, aber gleichzeitig klare Klangbild der Holzbläser auf viel Interesse und Experimentierlust auf Seiten der Komponist*innen stieß. Jacques Iberts »Drei kurze Stücke« für Holzbläserquintett gehören zu den beliebtesten Originalkompositionen.

Insgesamt scheint die französische Musik der Jahrhundertwende besonders »Bläser-affin« gewesen zu sein. Das würde erklären, warum sich gerade Klavierwerke von Maurice Ravel und Claude Debussy gut dazu eignen, für Bläser bearbeitet zu werden. So nahm sich der langjährige Solohornist des renommierten Philadelphia Orchestra, Mason Jones, Ravels Klavierzyklus »Le Tombeau de Couperin« (»Grabmal für Couperin«) an und bearbeitete vier Stücke daraus für »seine« Besetzung.

Claude Debussy setzte in seinem gesamten Werk Maßstäbe in Sachen musikalische Klangfarben, was sich auch und gerade in seinen Klavierstücken manifestiert. Das Philharmonische Bläserquintett der Magdeburgischen Philharmonie stellt zum Abschluss seines Kammerkonzertes eine Auswahl von Bearbeitungen, u. a. aus Debussys Klavierzyklen »Préludes« und »Children's Corner«, vor.

Für den Abend wird Hausgastrom Easy Gastro mit Getränkeservice für das Wohl der Gäste sorgen.

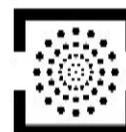


© Christine Villinger

Gesellschaftshaus Magdeburg

Kontakt: Kathrin Singer (PR), Roßdeutscher&Bartel (Ticketing)

Schönebecker Straße 129, 39104 Magdeburg,
www.gesellschaftshaus-magdeburg.de Tel.: 0391/ 540 6777
facebook.com/Gesellschaftshaus.Magdeburg/



GESELLSCHAFTSHAUS
MAGDEBURG

Montag, 26.04.2021 – 15.00 Uhr

EINE WOCHEN VOLLER KULTUR

Führung durch die Hegelstraße

Im Rahmen des Magdeburger Modellprojektes „Eine Woche voller Kultur“, einer Initiative des Netzwerks „Freie Kultur Magdeburg“, lädt die Volkshochschule zu einer Führung durch die Hegelstraße, eine der attraktivsten Magdeburger Straßen, ein.

Vor allem Wohnhäuser mit charakteristischen Vorgärten prägen das Bild der um 1880 angelegten ehemaligen Augustastraße. Nadja Gröschner und Dörte Neßler werden bei ihrer Führung auf die Geschichte der Straße mit ausgewählten Gebäuden eingehen und einen Blick in einige Treppenhäuser werfen, die heute wieder in altem Glanz erstrahlen. Interessantes erfahren die Besucher*innen auch über Denkmäler und Schulen in der Straße, das ehemalige Landeshauptarchiv und das Palais am Fürstenwall. Treffpunkt ist an der Ecke Danzstraße. Die Führung endet am Gebäude der Volkshochschule an der Leibnizstraße 23.



Voraussetzung für die Teilnahme an der Führung ist eine verbindliche Anmeldung (schriftlich oder online über die Internetseite www.vhs.magdeburg.de) bis zum 23.04. und die Vorlage einer Bescheinigung über einen tagesaktuellen negativen Corona-Schnelltest zu Beginn der Veranstaltung sowie das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes, wenn die notwendigen Abstände nicht eingehalten werden können. Eine Übersicht der aktuellen Testzentren und Apotheken für den Schnelltest finden Sie unter <https://www.magdeburg.de/Coronavirus>

Die Personenzahl ist auf 30 begrenzt.

Wann: Montag, 26.04.2021, 15.00 bis 16.30 Uhr
Wo: Treffpunkt Hegelstraße, Ecke Danzstraße
Kosten: 6,00 Euro (nur mit vorheriger Anmeldung bis zum 23.04.)
Veranstalter: Städtische Volkshochschule Magdeburg, Leibnizstraße 23, 39104 Magdeburg
Tel. 0391 5354770 – info@vhs.magdeburg.de – www.vhs.magdeburg.de

Kabarett „... nach Hengstmanns“
Breiter Weg 37 39104 Magdeburg
Tel. 0391/4025540 Fax: 0301/4025542
Kontakt: Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tobias Hengstmann
Funk: 0172/9177687
E-Mail: tobias@hengstmannbruder.de



Auszeichnungen:

„Förderpreis des Jugendkulturpreises Sachsen-Anhalt“
„Cabinetpreis“
„Reinheimer Satirelöwe“ 2006 und 2008
„Quedlinburger Quedel“ 2010, 2012 und 2017

PRESSEMITTEILUNG „Hengstmanns WahlSpezial“

Es ist immer noch Corona. Es ist immer noch kein Impfstoff. Aber dafür ist Wahl. Und zwar ordentlich Wahl. Superwahl. Das ganze Jahr. Und darum ist auch Superwahljahr. 6 Landtagswahlen, auch bei uns in Sachsen-Anhalt, und eine ganze Bundestagswahl. Das heißt, ein Jahr wo alle mündigen Bürger*Innen zu den Wahlurnen hetzen sollen, um da zukunftsorientierte Herzensentscheidungen zu treffen, die dieses besser machen sollen, damit am ende eh alles wieder so bleibt wie es ist.

Klingt nach einem gefundenen Fressen für das Kabarett. Aber leider dürfen die Kabarettisten nicht auftreten. Doch! Sie dürfen und zwar im Modelprojekt „Ein Woche Kultur!“ Darum haben sich die Hengstmänner gedacht, wir lassen uns nicht mundtot impfen, wir spielen trotzdem. Und zwar live! Aber mit Abstand. Nicht nur mit moralisch intellektuellem Abstand zu den Politikern, sondern auch mit Abstand zum Publikum, aber nur was die Hygiene anbelangt. Die Kabarettisten freuen sehr, endlich wieder vor Publikum live auftreten zu können, um gemeinsam zu erörtern wo Deutschland in Bezug auf Digitalisierung, Korruption, Föderalismus und Gesundheitswesen steht. Sie werden für die Pointenkanzlerschaft in Ihrem Kabarett, dem geneigten Publikum zur Verfügung stehen.

HENGSTMANNS
LIVE
WAHLSPEZIAL!
DI. 27. 04.21 · 19:30 UHR
TICKETS UND INFOS:
WWW.HENGSTMANNS.DE
+GÄSTE

PRESSEMITTEILUNG
(16.04.2021)

Di., 27. April 2021, 19:30 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr), Ravelin 2:

Wintersause mit „Die Liederknechte“

Zum dritten Mal bietet die KulturSzeneMagdeburg e.V. in der Reihe „Wintersause“ regionalen Künstler*innen der Mittelalterfolkszene eine Bühne. Nach „Sagax Furor“ und „Pampatut“ freuen wir uns 2021 auf „Die Liederknechte“, die mit ihren frechen, selbstgeschriebenen Liedern im mittelalterlichen Stil und überlieferter Musik aus verschiedenen Jahrhunderten die Gäste unterhalten. Landauf, landab auf allerlei Mittelaltermärkten, in alten Tavernen und auf fröhlichen Mittelalterfesten unterwegs, verstehen es die Musiker aus Magdeburg immer wieder aufs Neue, das Publikum von den Sitzen und Bänken zu reißen. Cister, Sackpfeifen, Flöten und andere mittelalterliche Instrumente sorgen in den Händen von Flo dem Spielmann und Andi dem Stadtfau für musikalische Kurzweil.

2021 ist natürlich alles anders. So findet die „Wintersause“ in deutlich kleinerer Form und erst Ende April statt, da der coronabedingte kulturelle Winter weit über den Frühlingsanfang hinausgeht. Im Rahmen der Magdeburger „Modellwoche voller Kultur“ wollen wir jedoch mit ersten musikalischen Sonnenstrahlen Hoffnung auf einen Kultursommer 2021 geben.

Die Veranstaltung ist auf 50 Besucher*innen begrenzt, die am Einlass zwingend ein tagesaktuelles Ergebnis eines negativen Schnelltests vorweisen müssen. FFP2-Masken müssen am Einlass und auf den Wegen getragen werden, können aber am Platz abgenommen werden. Das Konzert findet in den eindrucksvollen Gewölben der alten Festungsanlage Ravelin 2 (Maybachstraße) statt und ist bestuhlt. Die Kontaktdaten der Gäste (Namen, Adresse und Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse) werden bevorzugt mit Hilfe der App „Luca“, alternativ in Papierform, erfasst und mit dem vorzulegenden Ausweisdokument abgeglichen. Eine Veranstaltung der KulturSzeneMagdeburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem Sanierungsverein Ravelin 2 e.V.

Eintritt:

Kinder von 0 - 12 Jahre: 4,- €
alle anderen Gäste: 8,- €
zzgl. VVK-Gebühr

Weitere Informationen unter www.kulturszenemd.de

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
medienbüro melanie ockert, phone: 0170 / 31 44 727, mail: medienbuero@melanie-ockert.de

Forum Gestaltung Magdeburg

Pressemitteilung

Im Rahmen der Kultur-Modellöffnungen in Magdeburg präsentiert das Forum Gestaltung in seiner NEUEN MITTWOCHSGESELLSCHAFT am 28. 4. 2021 um 19.30 Uhr

Magdeburgs Stadtschreiberin 2021 Marlen Schachinger in Lesung und Gespräch

Seit dem 1. März ist sie in der Stadt, die neue Stadtschreiberin Marlen Schachinger. Nein, sie kommt nicht, wie alle ihre Vorgängerinnen und Vorgänger aus Berlin (obwohl keine „echte“ Berlinerin, kein „echter“ Berliner unter ihnen war), sie kommt aus Österreich, lebt und arbeitet in der Nähe von Wien. Und jetzt für sieben Monate in Magdeburg, unserer Lieblingsstadt. Und vielleicht wird's auch ihre. Die ersten Eindrücke allerdings konnte sie nur unter coronaverordnungsbedingter Quarantäne sammeln, werden also nicht allzu umfangreich gewesen sein. Jetzt aber, in die Wildheit Magdeburger Alltagsgeschehens entlassen, kann und wird sich das ändern, soweit es „Corona“ zulässt. Zugelassen sind vom Land Sachsen-Anhalt unter Einhaltung besonderer Maßnahmen jetzt auch öffentliche (Modell)Veranstaltungen mit PUBLIKUM. Deshalb kann die Vorstellung von Marlen Schachinger ganz öffentlich im offenen Forum Gestaltung stattfinden. Traditionell im Rahmen der Neuen Mittwochsgesellschaft (die, 2013 gegründet, so neu gar nicht mehr ist).



Dr. Marlen Schachinger © Robert Gampus

Also seien Sie, wenns dann klappt, nach vorheriger Anmeldung per Telefon 0391 99 08 76 11 oder per E-Mail info@forum-gestaltung.de und vorzulegender negativer Testung, maskentragend, herzlich eingeladen zu Lesung und Gespräch mit Marlen Schachinger am Mittwoch, dem 28.04.2021, 19.30 Uhr Forum Gestaltung, Schinkel-Vischer-Bau.

Sonntag, 25. 4. 21, 16 Uhr
Frühlingserwachen

Innerhalb der Modellwoche lädt die Feuerwache zu einem Hofkonzert mit Martin Rühmann & Sylvia Oswald ein. Begleitet werden die beiden am Bass von Lars Düseler. Die sehnsuchtsvollen Songs nach Ferne vom Leuchtturmwärter bis „Keine Haie“, die belebenden, aufmunternden Lieder Komm Tanz, Sommernacht, Elbkind, Farbenlied sind Balsam für die Seele, in dieser schwierigen Zeit.

Außerdem haben die BesucherInnen an der Tag die Möglichkeit, noch einmal die Ausstellungen der Magdeburger Künstlerinnen Tabea Wollner und Helga Borisch zu besuchen. Musikalisch begleitet werden diese Ausstellungen von Martin Müller am Akkordeon.

Einlass ab 14.30 Uhr, Beginn 16 Uhr

Eintritt 15 Euro

Mittwoch, 28. 4. 21, 19 Uhr
Buckau bei Nacht

Das Volksbad Buckau lädt zu einer Führung mit Mutter Bode (Nadja Gröschner) und Opa Stitterich (Frank Kornfeld) ein. Im Kerzenschein erfahren die BesucherInnen kleine, oft unbekannte Details aus der Buckauer Geschichte und sehen Ecken, die schnell vergessen lassen, das Buckau einstmals ein nicht so beliebtes Arbeiterviertel war.

Der Treff- und Endpunkt ist der Hof vom Volksbad Buckau, Einlass ab 18.30 Uhr.

Betty Oh Boy... KONZERT
28. April | 20.00 Uhr | Kulturzentrum Moritzhof

Die Magdeburger Band Betty Oh Boy spielt seit Anfang 2020 zu fünft in allen musikalischen Gebieten zwischen Rock'n Roll und Melancholie. Ihr Sound ist ein individuelles Rauschen, das von weit gestern bis morgen früh reicht. Susi, Lukas, Kevin, Hirschi und Micha legen in ihre Musik ein unabhängiges Gefühlsspektrum, das jeden hörbar macht. Die Indie-Songs von Betty Oh Boy klingen schwermütig, rau und klangvoll gefüllt.

Auch wenn die Band in ihrer aktuellen Formation durch die Pandemie noch nicht viele Live-Bühnen bespielen konnte, ist sie in Magdeburg durch Solo-Auftritte einzelner Band-Mitglieder oder auch von der digitalen Bühne bekannt – so zum Beispiel vom Konzert zum Abschluss der #SWMKunstpause, aufgenommen in der Scheune auf dem Moritzhof, wo es zum Modellprojekt „Woche voller Kultur“ am 28. April ein Wiedersehen „in echt“ geben wird.



Einlass: 19 Uhr | **Beginn:** 20:00 Uhr

Der Einlass erfolgt nur mit einem tagesaktuellen, negativen und personalisierten Testzertifikat. Es werden keine Schnelltests akzeptiert oder vor Ort angeboten.

Eintritt: 12 € VVK | **Ticketlink:** www.moritzhof-magdeburg.de/bettyohboy-konzert

Die Anzahl der Tickets ist auf 33 Stück limitiert.

Nachhören: <https://www.facebook.com/bettyohboy>

Kontakt:

Kulturzentrum Moritzhof
Moritzplatz 1 | 39124 Magdeburg
T: 0391-2578932
info@moritzhof-magdeburg.de
www.moritzhof-magdeburg.de



Im Rahmen eines Modellprojektes der Stadt Magdeburg spielen wir am

25.04.21 um 15.00 Uhr für Kinder: "Teddy Brumm" und am
29.04.21 um 20.00 Uhr für Erwachsene : "Schonzeit"

Noch mehr Informationen gibt es auf unserer Website.
[Puppentheater Magdeburg \(puppentheater-magdeburg.de\)](http://puppentheater-magdeburg.de)

Sonntag

25.04. 15:00 Uhr

Teddy Brumm

Teddy Brumm hat ein löcheriges und schmutziges Fell bekommen. Nun landet er in der Ecke des Kinderzimmers und wird nicht mehr beachtet. Brumm ist darüber sehr traurig und läuft davon. Doch bald schon wird er gesucht. Kehrt Brumm zurück? Eine einfühlsame Geschichte über Freundschaft und Respekt voreinander, welche nichts mit dem Äußerlichem zu tun hat.



Donnerstag

29.04. 20:00 Uhr

Schonzeit

Im Wald sitzt die Großmutter in Eintracht mit dem Wolf, auch außerhalb der hundert Tage zählenden Frist, in der er nicht geschossen werden kann. Der Jäger wirft die Flinte ins Korn und geht zurück ins Dorf, wo eine Frau, die „Mutter“, im Wirtshaus Männer mit Bier versorgt. Einst hatte sie die Großmutter allein im Wald zurückgelassen und das Mädchen bekommen, das nun kein Kind mehr ist. Es sucht seinen Vater, der im Wald geblieben ist, und will einen, der ihr gefällt.



29. April 2021 um 20 Uhr „Geld oder Hiebe“

Politisches Kabarett mit Marion Bach und Heike Ronniger
(alternierend am Piano: Christoph Deckbar, Oliver Vogt)

Im Rahmen des Modellprojektes „EINE WOCHE VOLLER KULTUR“



Einlass: ab 18.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr (nur mit tagesaktuellem negativem Testzertifikat)

Eintritt: 20,00 € (auf Voranmeldung in der Zwickmühle, Tel. 0391 5414426)

○ limitierte Tickets online buchbar über den Spielplan bei www.zwickmuehle.de

In Krisenzeiten hat politisches Kabarett Hochkonjunktur! Im letzten Pandemie-Jahr haben nicht nur die Künstler*innen ihre Kunst nicht darbieten können, lange haben die Menschen auf ein sinnstiftendes Lebensmittel verzichten müssen - zu lange.

Ein vorsichtiges Modellprojekt des „[Netzwerk Freie Kultur](#)“ soll ein erster Schritt zur kontrollierten Wiedereröffnung von Kultureinrichtungen in Magdeburg sein. Daran beteiligt sich auch die „Magdeburger Zwickmühle“ am **Donnerstag, 29. April 2021 um 20 Uhr** mit ihrem Programm „Geld oder Hiebe“, das seit mehr als einem Jahr drängt auf die Bühne zu kommen. Die **Kabarettistinnen Marion Bach und Heike Ronniger** sowie ihre alternierenden Pianisten Christoph Deckbar und Oliver Vogt haben es erneut geprobt.



Geld oder Hiebe

Tatort Globalisierung - Die Kabarettistinnen Marion B. und Heike R. (die Namen sind dem Veranstalter bekannt) kamen auf einer Probe für ihr neues Programm urplötzlich zu 6.835.057 Rubel. Sofort stellten sich beide die Frage nach Soll und Haben: Soll man das Geld behalten oder haben wir eine bessere Idee? Aber wo kommt das Geld eigentlich her? Womöglich aus schmutzigen Waffengeschäften? Solches Geld nimmt man doch nicht in die Hand. Abgesehen man ist die Mafia oder die Bundesregierung. Man kann ja heutzutage niemandem mehr trauen.

Welche Rolle spielen für die Kabarettistinnen bei ihren Überlegungen eine Damenhandtasche, zwei Tanten in Bayern, unser Elektroschrott in Afrika, oder eine einsame Insel? Und vor allem: Welche Rollen spielen die Pianisten Christoph D. und Oliver V.? Außer Klavier...

Fragen, die die beiden Kabarettistinnen unruhig werden lassen. Dabei soll Geld ja eigentlich beruhigen. Aber eben nur so lange, bis sich der Eigentümer meldet und fordert: „Geld oder Hiebe!“

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln mit einem beschränkten gastronomischen Angebot ein kulturvoller Abend abgerundet.

Magdeburger Zwickmühle Politisch-Satirisches Kabarett | R. Laube & U. Löhr GbR

Leiterstr. 2a | 39104 Magdeburg | Tel.: 0391 541 44 26 | mail: kabarett@zwickmuehle.de | www.zwickmuehle.de

Kontakt: Ulrike Löhr - Geschäftsführung | mobil: 0170 - 21 51 693 | e-mail: ulrike.loehr@zwickmuehle.de



EINE WOCHE VOLLER KULTUR mit „Gary O’Connor“ und „The Skystones“

Einlass: 18.00 Uhr / Beginn: 19.00 Uhr (nur mit tagesaktuellem negativem Testzertifikat)

Eintritt*: VVK: 15 € (zzgl. Geb.) Ticketlink: [Reservix Festung Mark](#)

*Limitiert auf 50 Tickets

Lange mussten Künstler*innen und auch die Magdeburger Bevölkerung auf Kultur verzichten. Mit unserer gemeinsamen Initiative zur kontrollierten und schrittweisen Wiederöffnung der Kultureinrichtungen wollen wir im Verbund mit dem [Netzwerk Freie Kultur](#) aus Magdeburg ein Signal der Hoffnung aussenden und die Kultur als notwendiges Lebensmittel wieder in ihr Wirkrecht setzen. Auf der Grundlage des Erlasses des Kulturministeriums an die Stadtverwaltung öffnen in einem ersten Schritt von Sa, dem 24. April bis Fr, dem 30. April 15 Kultureinrichtungen Magdeburgs mit einem eigenen Kulturangebot an jeweils einem Tag für jeweils insgesamt maximal 100 Gäste ihre Häuser.

Am Freitag, den 30. April, werden die Skystones gemeinsam mit Gary O’Connor ein gemeinsames Konzert in der Festung Mark geben.

[Die Skystones](#) spielen eine Mischung aus Rock’n’Roll und Country. Seit ihrer Gründung im Jahr 2009 rocken und rollen sie in verschiedenen Formationen durchs Land. Das Repertoire der Musiker geht bis in die 1950er und 1960er Jahre zurück und ist eine einzigartige Kombination von Songs für die der King of Rock’n’Roll Elvis Presley bekannt wurde und Liedern der Country-Legende Johnny Cash. Der charismatische Frontmann Michael Himmelstein vereint beide Welten auf eine besondere Art und Weise und vermischt dies mit seinem eigenen Stil.

Mit Kontrabass, Gitarre, Mundharmonika und Vocals träumen sie uns an die wilde irische Küste, gehen mit uns in den gemütlichen Pub und auf eine stürmische Seefahrt. [Gary O’Connor](#) sorgt mit seinen Freunden für lauschige, authentisch irische Stimmung. Ihr facettenreiches Repertoire umfasst traditionellen Irish Folk bis hin zu Folk mit schottischen als auch amerikanischen Einflüssen.

Für den Abend wird das Team der Festung Mark mit einer sparsamen Gastronomie unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln für das Wohl der Gäste sorgen. Bei schönem Wetter vfindet das Konzert auf dem großen Festungshof statt. Bei Kälte bzw. Regen bieten die „Hohen Gewölbe“ eine Alternative.



© FAB Braindead

[YouTube Skystones](#)



© Arno Battke

[YouTube Garry O'Connor](#)

FestungMark Betriebsgesellschaft mbH

Kontakt: Michael Hünenbein (PR), Doreen Heidemann (Ticketing)

Hohepfortewall 1, 39104 Magdeburg,
www.festungmark.com Tel.: 0391/ 990 933 30
facebook.com/festungmark.magdeburg
instagram.com/festungmark



Endlich Theater in der Villa!

Was: „A heit is zünftig“
Wann: 30.04.2021, um 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr
Wo: Theater an der Angel
Eintritt: 20 Eu, Vorverkauf
Zutritt nur mit tagesaktuellen verifizierten Testergebnis!

A heit is zünftig

Von Karl Valentin

Es spielen: Ines Lacroix, Matthias Engel, Thomas Mette

Regie: Peter Wittig

Der Karl-Valentin-Abend ist eine komödiantische Szenenfolge für eine Dame und zwei Herren

In Weinstubenatmosphäre findet sich eine kleine Ecke für die großen Probleme dieser Welt, die mit Eintopf gelöffelt, im Couplet besungen, nach einer Verwechslung beohrfeigt oder lehmeisterlich doziert werden - Lachkunst vom Altmeister Valentin, feinsinnig erspielt von drei skurrilen Typen.

„Über kurz oder lang kann das nimmer länger so weiter gehen, außer es dauert noch länger, dann kann man nur sagen, es braucht halt alles seine Zeit, und Zeit wärs, das es bald anders wird.“ Karl Valentin

Liebes Publikum,

Was: „A heit is zünftig“ Ein Karl-Valentin-Abend
Wann: 30.04.2021 um 20.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr
Wo: Im Theatersaal, bei schönstem Wetter im Hof
Eintritt: 20€ keine Ermäßigung

Wir freuen uns riesig am 30.04.2021 eine erste Vorstellung nach der langen Zeit der Dürre durchführen zu dürfen. Und wir möchten Sie herzlich gern an diesem Tag zu unserem Karl-Valentin-Abend begrüßen. „Früher war die Zukunft auch schon besser“, wusste er schon seiner Zeit.

Lassen Sie mich ohne Umschweife zur Sache kommen.

Dieser Tag ist ein Test! Seit Wochen haben wir mit dem Netzwerk Freie Szene ein Konzept erarbeitet, auf dessen Grundlage nun einige erste Veranstaltungen unter Einhaltung verschiedener Kriterien stattfinden dürfen. Dieses Modellprojekt an dem sich 15 Kultureinrichtungen Magdeburgs innerhalb einer Woche beteiligen, wird dann innerhalb einer Woche ausgewertet und nach erfolgreicher Durchführung werden hoffentlich bald wieder viele Vorstellungen in Haus und Hof stattfinden.

Helfen Sie mit, dass es für uns alle ein schönes Ergebnis wird und wir uns demnächst wieder befreit begegnen.

Ihre Aufgabe ist es:

1. Uns bis zum Montag dem 19.04 zu benachrichtigen, ob Sie unter den gegebenen Umständen unser Gast sein werden. In dem Fall erhalten Sie von uns per E-Mail eine Zahlungsaufforderung, die Sie dann möglichst bald an uns überweisen.
2. Bitte bringen Sie an diesem Tag gesund, gut gelaunt Ihre Mund- und Nasenbedeckung, den angefügten Datenerfassungsbogen ausgefüllt und einen tagesaktuelles verifiziertes Testergebnis mit.

<https://www.netzwerk-freie-kultur.de/oeffentlich/karte-mit-antigen-schnelltest-orten/>

Nur für Gäste die es aus dringendem Anlass nicht schaffen, sich vorher zu testen, halten wir Selbsttests vor, die unter Aufsicht vor Ort vollzogen werden müssen.

Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie uns gern eine Mail, wir werden Ihnen schnellstmöglich antworten.

Bleiben Sie fröhlich, frank und frei, selbstredend gesund.

Ganz herzliche Grüße vom Werder aus der noch verlassenen Villa
Ihre Ines Lacroix

P.S. Haben Sie Hunger auf noch mehr Kultur, schauen Sie sich gern das gesamte Angebot an.
www.netzwerk-freie-kultur.de